

Praxiserfahrene Funkamateure begleiten Dich in unseren Kursen bis zur Prüfung bei der Bundesnetzagentur und bereiten Dich auch auf die Funkpraxis vor.

Bei den Onlinekursabenden erarbeitest Du zusammen mit kurserfahrenen Referenten die Theorielektionen und Prüfungsfragen. Dabei kannst Du weiterführende Verständnisfragen stellen und Dich auch mit allen Teilnehmenden und Referenten austauschen.

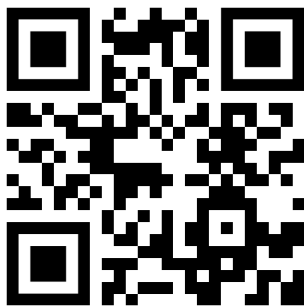
Allerdings wird auch erwartet, dass Du Dir die wöchentlich angekündigten Themen einmal vorab selbst anschaut - Zeitaufwand 1-3 Std./Woche, je nach Kurs. Die Onlinelektionen sind für alle Klassen kostenfrei und enthalten alle Prüfungsfragen. Für die Klasse N stehen auch sehr anschauliche Kursvideos zur Verfügung.

Die gemeinsamen Praxistermine ermöglichen Dir zudem einen schnellen und praxisnahen Einstieg in den Amateurfunk.

Voraussetzungen:

- Taschenrechner Casio FX-87DE, FX-991DE o.ä.
- Notebook/Rechner/Smartphone mit Internet
- Mailadresse für Lektionsankündigungen
- Kurse N+E: Gastmitgliedschaft kostenfrei
- Kurs A: kostenpflichtige Mitgliedschaft

Es ist kein spezielles Vorwissen oder Mindestalter erforderlich!



Alle Infos zum Kursangebot findest Du unter:

<https://darc.de/i04/kurse>

Ab Montag, den 04.08.2024 startet Dein Lektionskurs für die Amateurfunkklasse N und E!

Die Dauer beträgt ca. 2-3 Monate und endet mit der Prüfung bei der Bundesnetzagentur.

Alle Lektionsabende finden online statt:

Einstiegsklasse N: Montags 19-22 Uhr
Erweiterungsklasse E: Dienstags 19-22 Uhr
Ab 03.11. Erweiterungsklasse A: Montags 19-22

An 4 Samstagsterminen treffen wir uns für die gemeinsame Funkpraxis, auch an der Clubstation im Bremer Rundfunkmuseum, dem Fieldday des Distrikt Nordsee und wir bauen Antennen und Leitungen selbst.

Lerne uns auch gerne bei unseren Clubabenden kennen. Der DARC-Ortsverband Bremen trifft sich **jeden 2. Mittwoch im Monat** im Bremer Ruderverein 1862/"Bali'ku", Werderstr. 60

An jedem 1. Donnerstag im Monat trifft sich zusätzlich der „DARC-Funktreff im Hackerspace Bremen“ (Bornstr. 14) für den allgemeinen Austausch, Vorträge und Workshops.

Melde Dich am besten gleich an!

Schicke uns dazu einfache eine E-Mail mit:

- Deinem vollständigen Namen,
- Mailadresse für Ankündigungen+Mailingliste
- und gewünschten Kurse (N/E/Alle) an Daniel:

DL2AB@darc.de



DARC e.V.
Lindenallee 4
34225 Baunatal
Deutschland



**Kurse in Bremen ab
Mo, 04. August, 19:00 Uhr**

"Der Amateurfunkdienst ist ein Funkdienst, der von Funkamateuren untereinander, zu experimentellen und technisch-wissenschaftlichen Studien, zur eigenen Weiterbildung, zur Völkerverständigung und zur Unterstützung von Hilfsaktionen in Not- und Katastrophenfällen wahrgenommen wird; der Amateurfunkdienst schließt die Benutzung von Weltraumfunkstellen ein." - §2.2 Amateurfunkgesetz

Was im Amateurfunkgesetz nun vielleicht etwas trocken formuliert ist, bietet auch für Dich viele tolle Möglichkeiten!

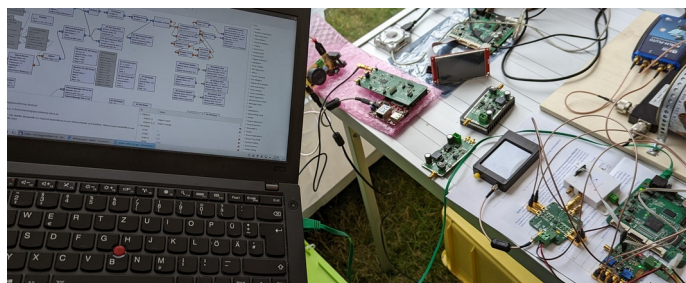
Funkamateure besitzen das Recht eigene Sende- und Empfangsanlagen nicht nur zu betreiben, sondern diese auch vollständig selbst zu bauen.

Dies machen sie aufgrund von technischem Interesse, Interesse an Weiterbildung und Völkerverständigung oder um in Not- und Katastrophenfällen mit Kommunikationstechnik zu unterstützen.



In den letzten Jahrzehnten hat sich auch der Amateurfunk dem Fortschritt der Technik angepasst. Neben den Klassikern wie Sprechfunk und Morsetelegraphie stehen mittlerweile die Nutzung von drahtlosen Datennetzen, Satellitentechnik und hocheffiziente Datenübertragungsverfahren an der Tagesordnung. So ist z.B. weltweite Kommunikation ohne Einbindung von weiterer Infrastruktur möglich.

Die Möglichkeiten für Experimente mit Funktechnik und die Facetten des Amateurfunks sind dabei so umfangreich, dass es nur schwer möglich ist alles aufzuzählen. Die Spanne reicht von weltweiter Kommunikation über Kurzwelle bis zur Datenübertragung über modifizierte WLAN Komponenten.



Für eine Zulassung zum Amateurfunk ist eine Prüfung bei der Bundesnetzagentur erforderlich.

Klasse N (bis 10W auf drei Bändern):

Für Funkverbindungen z.B. mit Handfunkgerät ausreichend - direkt oder über Relaisfunk- und Verbundnetze, sowohl analog wie auch digital!

Prüfungen: Betriebstechnik, Vorschriften, Technik N (Basiswissen Technik und Bedienung)

Klasse E (bis 100W, UKW und Kurzwelle):

Für "DX-Verkehr", Conteste, Satelliten, HamNet und andere Digitalnetze gut geeignet. Auch für weltweiten Kurzwellenfunkbetrieb ausreichend.

Prüfung: Erweiterungsprüfung Technik A (Grundlagen Elektronik, Ausbreitung, Sicherheitsabstände)

Klasse A (bis 750W, alle Bänder + Remote):

Für Funkverkehr auf allen Amateurfunkbändern (136kHz-250GHz), auch über Remotestationen per Internet (steht im DARC Bremen zur Verfügung)

Prüfung: Erweiterungsprüfung Technik A (erweiterte Elektronikkenntnisse, Modulation, Ausbreitung, Sicherheitsabstände, Digitaltechnik)

**Alle Lektionen
kostenfrei auf
<https://50ohm.de>**



Viele ehrenamtliche Funkamateure haben für Dich tolle Onlinekationen erstellt, mit denen Du Dich gut auf die Prüfung vorbereiten kannst.

Sogar Videolektionen sind hier zu finden!

Diese sind auch für die eigene Prüfungsvorbereitung gut geeignet.

Gemeinsam lernt es sich jedoch viel besser.

Dazu lernst Du bei uns auch Funkamateure aus Bremen kennen, kannst bereits Geräte in die Hand nehmen und hast tolle Ansprechpartner mit Praxiserfahrung in Deiner Nähe!